

Die Arbeitsgestaltung in Industrie und Landwirtschaft

Von

Dipl.-Kfm. Dr. Michael Heinrich

ERICH SCHMIDT VERLAG

VII

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort des Herausgebers	V
Vorwort	VI
Abkürzungsverzeichnis	X
I. Ziele der Untersuchung	1
II. Inhalt und Aufgaben der Arbeitswissenschaften	5
A. Inhalt der Arbeitswissenschaften	5
1. Arbeit als Gegenstand der Wissenschaften	5
2. Gliederung und Verflechtung der Arbeitswissenschaften	7
B. Aufgaben der Arbeitswissenschaften	12
1. Erhöhung der Wirtschaftlichkeit	12
2. Verringerung der Arbeitsbeanspruchung	13
C. Zusammenfassung	14
III. Wesen und Aussagemöglichkeiten des beabsichtigten Vergleichs	16
A. Begriffe und Voraussetzungen des Vergleichs	16
B. Zwecke und Inhalte des Vergleichs und seine besonderen Probleme	17
IV. Kennzeichen landwirtschaftlicher und industrieller Betriebe	20
A. Betriebliche Güter	20
1. Ausbringsgüter	21
2. Einsatzgüter	26
a) Bodennutzung	26
b) Kapitalnutzung	27
c) Menschliche Arbeit	27
d) Einsatz von Staatsleistungen	32
B. Betriebliche Teilaufgaben (Funktionen)	32
1. Beschaffung	33
2. Erzeugung	35

VIII

	Seite
3. Absatz	36
4. Leitung	37
C. Betriebsgröße	39
D. Zusammenfassung	41
 V. Arbeitsgestaltung in landwirtschaftlichen und industriellen Betrieben	 44
A. Arbeitsplatz- und Betriebsmittel- gestaltung	45
1. Arbeitsplatztypen	45
2. Die Ist-Zustände landwirtschaftlicher und industrieller Arbeitsplätze	48
a) Beschreibung der Arbeitsplätze	48
b) Beanspruchung des Menschen an den Arbeitsplätzen	54
aa) Physische Beanspruchung	55
bb) Psychische Beanspruchung	59
3. Verbesserung der Ist-Zustände	63
a) Aufgaben der ergonomischen Arbeits- platzgestaltung	63
b) Grundsätze der ergonomischen Ar- beitsplatzgestaltung	67
c) Übertragung dieser Grundsätze auf die Arbeitsplatztypen	69
aa) Handarbeitsplätze	69
bb) Maschinenarbeitsplätze	71
B. Arbeitsablaufgestaltung	76
1. Grundlagen der Arbeitsablaufgestaltung	77
a) Arbeitsablaufprinzipien	77
b) Arbeitsablaufstudie	83
c) Arbeitsverfahren, Arbeitsmethode, Arbeitsweise	84
2. Gestaltung des Arbeitsverfahrens	87
a) Auswahl der Arbeitsverfahren	87
b) Gestaltung der Arbeitsverfahren durch Mechanisierung und Automa- tisierung	89
c) Grenzen der Mechanisierung und Automatisierung	104

	Seite
3. Gestaltung der Arbeitsmethode	107
a) Analyse der Arbeitsmethode	107
b) Arbeitsmethodengestaltung durch Systeme vorbestimmter Zeiten	111
C. Ausbildung, Einarbeitung und Arbeits- unterweisung	114
1. Ausbildung und Weiterbildung	114
2. Einarbeitung und Arbeitsunter- weisung	119
VI. Zusammenfassung	123
Verzeichnis der Abbildungen und Übersichten	132
Schrifttumsverzeichnis	134